

März 2019

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und liebe Kolleginnen
und Kollegen,

nun im März wird es wieder Zeit
für einen weiteren Rundbrief. Der
Beginn des 2. Halbjahres war
leider geprägt von vielen
krankheitsbedingten Unterrichts-
ausfällen. Da dies sehr gehäuft
auftrat, konnten wir an manchen
Tagen auch keine sinnvolle



Vertretung mehr organisieren und mussten teilweise ganze Klassen zu Hause lassen. In der Zwischenzeit hat sich die Situation wieder etwas normalisiert. Des Weiteren sind wir stark beschäftigt mit den Vorplanungen unserer Generalsanierung. Derzeit werden vor allem die Bauabschnitte festgelegt und es wird festgelegt, wo in Zukunft die verschiedenen Fachbereiche liegen werden. Hier wird es wohl zu größeren Verschiebungen kommen, zumal wir auch einen Neubau bekommen werden, in dem dann auch große Teile der naturwissenschaftlichen Fachräume untergebracht sein werden. Der endgültige Baubeginn wird dann wohl im Sommer 2020 sein. Sehr hilfreich war hier auch der pädagogische Tag Anfang Februar. Hier konnten wir viele wichtige Aspekte aus Sicht der Schülerinnen und Schüler, der Eltern und der Kolleginnen und Kollegen erarbeiten und auch den Bauherren weitergeben. Ich gehe davon aus, dass viele dieser Gedanken auch in die Sanierung mit einfließen werden. Nun wünsche ich Ihnen aber viel Freude beim Lesen des neuen Rundbriefes. Bitte beachten Sie auch die Terminübersicht am Ende des Briefes.

Aktuelle Informationen zu Schule als Staat

Wir möchten den Rundbrief nutzen, um alle Eltern, Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer und alle Interessierten über die aktuellen Entwicklungen und Arbeitsschritte am Projekt zu informieren.

Ein Leitgedanke des Projektes Schule als Staat ist das Prinzip der Nachhaltigkeit. In diesem Sinne versuchen wir möglichst viele Wegwerfartikel zu vermeiden. Dies setzen wir beispielsweise bei Nahrungsmitteln um: Sämtliche Getränke werden nicht in Plastikbechern verkauft, sondern sie werden in wiederverwendbare Flaschen gefüllt. Damit wird eine individuelle Flasche jeden Einzelnen von uns durch die Projektwoche begleiten. Für den Kauf der Flasche werden 5€ des eingesammelten Geldes genutzt. Auch bei den anderen Lebensmitteln versuchen wir diesen Leitgedanken entsprechend umzusetzen. Für die tägliche Bürgerinnen und Bürger von Gymplantis werden die restlichen eingesammelten 20€ (5€ pro Tag) verwendet.

Das ist unsere wiederverwendbare Trinkflasche: Sie besteht aus Tritan (BPA-freier Kunststoff), wobei Deckel und Boden aus Edelstahl gefertigt sind, und fasst 600 ml. Die Flasche ist bruchsicher, wärmebeständig, bis 80°C spülmaschinenfest und natürlich lebensmittelecht.

Das Logo rechts wurde aus den vielen kreativen Schülerinnen und Schüler ausgewählt und wird sodass sie als Erinnerungsstück auch einen ideellen Wert erhält.

In der zweiten Woche nach den Faschingsferien, vom 18.3. bis 22.03.2019, wird die Neuwahl der Parteien sowie die Präsidentschaftswahl durchgeführt. Wir befinden uns mitten im Wahlkampf und sind sehr gespannt auf die Wahlergebnisse.



Leitgedanken
Verpfllegung der



Vorschlägen der
auf die Flasche gedruckt,

Das Schule als Staat - Team

Weihnachtsgottesdienst 2018

Unser Weihnachtsgottesdienst 2018 trug den Titel "Du bist einmalig". Er wurde mit Kerzenlicht und Sternenschein in der Kirche St. Konrad gefeiert.



Was passiert, wenn man ein Blatt Papier zerknüllt? Wird es etwa zu Altpapier? Nein,

es wird ein ganz eigener "Knüller". Denn jeder Mensch knüllt nun mal auf s e i n e ganz spezifische Weise. Wie Reize in Bewegung umgesetzt werden, ließ uns erkennen, dass jede kleinste Bewegung unwiederholbar und einmalig ist.

Ein herzlicher Dank gilt den Schülerinnen und Schülern der Klasse 7a, 7.2b und 7.2f von Frau Domdey in katholischer Religion, die sich diesem Thema mit viel Eigeninitiative gestellt haben. Alle haben eine Rolle übernommen und eindrücklich gespielt, getanzt, vorgetragen, gebetet oder gemalt.

Ein besonderer Dank gilt auch dem Unterstufenchor, der fleißig passende Lieder geprobt hat und sogar mit Instrumentalisten beim Gottesdienst mitgewirkt hat. Herzlichen Dank auch an Frau Meike Janotta, die für jede Vorbereitung offen war.

Schließlich konnten wir den Wernauer Tafelladen mit ca. 70 Euro Spendengeld unterstützen und danken damit auch den Teilnehmern am Gottesdienst für die reichliche Spende.

Angelika Domdey

Ein Hoch auf die deutsch-französische Freundschaft!

19.01.2019 – Der deutsch-französische Tag am Gymnasium Plochingen



Der Duft von französischem Gebäck schmeichelte der Nase, französische Lieder klangen in den Ohren, die Farben „bleu-blanc-rouge“ waren überall präsent. Am 19.01.2019 feierte das Gymnasium Plochingen zum zweiten Mal die deutsch-französische Freundschaft, deren Grundstein am 22. Januar 1963 mit dem Elysée-Vertrag gelegt wurde. Das Ziel dieses Vertrages, der bereits 18 Jahre nach Kriegsende unterzeichnet wurde, war es, aus „Feinden Freunde zu machen“. Er sollte die Aussöhnung beider Völker besiegeln, um u.a. den dauerhaften Frieden in Europa zu

sichern.

Ein solch wichtiges Ereignis muss natürlich gefeiert werden und das haben wir getan, indem wir uns mit unserem Nachbarland auseinandergesetzt und kräftig die Werbetrömmel gerührt haben für das schöne Land auf der anderen Rheinseite.

Die Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen haben hierfür eine wunderbare Ausstellung zu verschiedenen deutschen und französischen Persönlichkeiten vorbereitet, Sie haben dabei nicht nur Politiker wie Merkel und Macron bzw. Adenauer und de Gaulle vorgestellt, sondern sich auch mit bekannten Schauspielern wie Matthias Schweighöfer und Gérard Depardieu beschäftigt oder wichtige Autoren wie Friedrich Schiller und Antoine de Saint-Exupéry unter die Lupe genommen. Auch mit den Inhalten des Elysée-Vertrages haben sich die Schülerinnen und Schüler auf Plakaten auseinandergesetzt.



Für das leibliche Wohl sorgten die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen mit ihren selbstgebackenen Tartes, Macarons und Crêpes.

Dass sich eine Teilnahme am Schüleraustausch lohnt und die Vorfreude auf den Besuch in der Bretagne immer größer wird, zeigten die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse. Bereits im November durften wir unsere französischen Gäste in Plochingen begrüßen. Anhand der mit vielen Fotos bestückten Ausstellung konnte man gut sehen, wieviel Spaß die Schülerinnen und Schüler mit ihren Austauschpartnern hatten.

Für die Dekoration des Schulhauses waren die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 und 7.2. verantwortlich. Hier wurden nicht nur fleißig Girlanden mit Eiffeltürmen und deutsch-französischen Wimpeln gebastelt, sondern auch, passend zum Eiffelturm aus dem letzten Jahr, ein mannshohes Brandenburger Tor gemalt, vor dem man Fotos machen konnte.



Für die Sprachanfänger (Klasse 6 und 7.1) begann der deutsch-französische Tag schon etwas früher, denn es musste für den Vorlesewettbewerb ein Klassensieger ermittelt werden, der die Klasse am deutsch-französischen Tag beim Schulentcheid würdig vertreten konnte. Die Entscheidung darüber, wer am besten in französischer Sprache vorlesen kann, ist der Jury dabei nicht leichtgefallen. Wir gratulieren Julia Hahn zu ihrem verdienten Sieg.



Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 konnten den deutsch-französischen Tag auf besondere Weise feiern, denn sie wurden von den Oberstufenschülern besucht und kamen in den Genuss einer „Schulstunde der besonderen Art“. Angeleitet von Schülerinnen und Schülern aus der KS1 und der KS2, konnten die Fünfer erste Gehversuche im Fach Französisch wagen und hatten dabei sichtbar viel Vergnügen.

Es war wieder ein sehr gelungener deutsch-französischer Tag, der auch im nächsten Jahr wieder stattfinden soll. Wir freuen uns schon sehr darauf!



Wintersportexkursion des Neigungsfaches Sport der KS1



Vom 13. – 15.2. fuhr der 4std.-Sportkurs der KS1 auf Wintersportexkursion nach Golm ans Montafon. Dort wurde auf einer Selbstversorgerhütte auf knapp 2.000m Höhe übernachtet, die zudem inmitten der Skipiste stand – super

Voraussetzungen also. In Golm angekommen, mussten jedoch zunächst alle Lebensmittel, Gepäck- und Ski-/Snowboardtaschen zur Hütte transportiert werden. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Alle Schülerinnen und Schüler und auch die Lehrer, haben einige Gondeln, die in gewöhnlicher Einsteigegeschwindigkeit fahren, schnellstens beladen und eben oben wieder entladen. Per Schlitten wurden dann die restlichen Meter zurückgelegt.

Das Gepäck in die Hütte, die Schuhe ausgepackt und die Skier angeschnallt. Von nun an hieß es Wintersport bis nach Liftschluss. Natürlich erst nach dem obligatorischen „Aufwärm-Boogie-Woogie“. Bei durchgängig traumhaftem Wetter und nahezu perfekten Pistenverhältnissen konnten alle ihr Können unter Beweis stellen, bzw. erste „Schritte“ auf Skiern zurücklegen.

Abends wurde dann gekocht und gemeinsam gegessen, um den Abend später gemütlich als Gruppe ausklingen zu lassen, denn der zweite Tag versprach noch mehr Skifahren. Ziel für Tag zwei: Die allerersten auf der Piste zu sein.

Nach dem ebenfalls gehaltvollen und super vorbereiteten Frühstück, ging jedoch etwas Zeit verloren und die GymPler waren eben nicht die ersten Sportler auf der Piste, dafür aber abends die letzten. Auch an Tag zwei konnte unter super Bedingungen Ski bzw. Snowboard gefahren werden. Ein besonderes Highlight war hier natürlich die von einer Gruppe vorbereitete Schnitzeljagd, die den gesamten Kurs quer über das Skigebiet führte, und für die Fortgeschrittenen Skifahrer/Boarder mit Sicherheit auch die Abfahrt auf der ungespurten Skiroute.

Am zweiten Abend standen nach dem Essen die Präsentationen zu den FIS-Regeln und zur Lawinenkunde auf dem Programm, bevor der Abend erneut gemeinsam und gemütlich ausklang.

Ganz klares Ziel für Tag drei: Nun aber wirklich die Ersten auf der Piste zu sein. Dafür standen alle früher auf und waren abfahrbereit. Tatsächlich waren die Jungs und Mädels aus Plochingen die ersten, die ihre Spuren in den Schnee zogen. Das zauberte natürlich das ein oder andere Lächeln ins Gesicht. Das Highlight an diesem Tag: Unser Skineuling hatte es geschafft, sich so zu verbessern, dass er an Tag drei mit seinen Mitschülerinnen und Mitschülern alle Pisten abfahren konnte! Nach einem Zwischenstopp auf der Hütte, es musste ja wieder gepackt und geputzt werden, konnte nochmals für zwei Stunden gefahren werden, bevor erneut die Gondeln beladen werden mussten und die Gruppe zum Bus hinunterliftete.

Als Fazit ist zu sagen, dass die drei Tage rundum super und für Schüler, wie auch für Lehrer ein tolles Erlebnis waren. Anonyme Quellen behaupten sogar, dass in keiner Wintersportexkursion der Neigungsfächer Sport mehr Kilometer gefahren wurden, als in diesem Jahr.

Bericht Kreisfinale JtfO Handball WK4 Jungen



Am 12. Februar reiste die Mannschaft der Jahrgänge 2006 und jünger nach Ostfildern, um das JtfO-Handball-Turnier auf Kreisebene zu bestreiten. Bestehend aus einer Rumpftruppe von nur acht Spielern, hatte das Team zunächst Bedenken, ob sich der Ausflug überhaupt lohnen würde, man hätte ja eh keine Chance.

Doch bereits im ersten Spiel, das mit 21:12 gewonnen wurde, schöpften unsere Jungs Hoffnung und vor allem tankten sie ordentlich Selbstvertrauen. So gewann man auch das zweite und dritte Spiel mit mehr als 10 Toren Unterschied und stand bereits sicher im RP-Finale, das am 13.3. stattfinden wird.

Wegen Unkonzentriertheit und schwindenden Kräften, konnte unsere Mannschaft das Finale leider nicht für sich entscheiden – man verlor knapp und die Siegershirts gingen an die Gegner. Trotzdem hat sich die Plochinger Mannschaft von einer sehr sportlichen, fairen und ehrgeizigen Seite gezeigt und jeder der acht Spieler konnte seinen Teil zum Erfolg beitragen, ob in der Abwehr, im Angriff oder im Tor.

Glückwunsch Jungs!

WK2-Handballer präsentieren sich RP Finale achtungsvoll – aber scheiden dennoch aus

Die durch Ausfälle neusortierte Truppe vom Gymnasium Plochingen hinterließ im RP Finale erneut einen starken Eindruck. Dabei setzte die Konkurrenz auf ihre Jugendbundesliga- und Nationalspieler. Doch spätestens nach der ersten Partie gegen die Georg-Elsner-Schule Königsbronn, das sprichwörtlich in allerletzter Sekunde zugunsten der Plochinger per 7-Meter Wurf zum 14:13 entschieden wurde, verdeutlichten auch die Plochinger jedoch ihre Ambitionen. Mit einem 11:14 unterlag das Team dem hochfavorisierten Schickhardt-Gymnasium Stuttgart nur knapp. Zahlreiche vergebene Tormöglichkeiten führten im letzten Gruppenspiel zur Niederlage gegen das FSG aus Marbach. Im Finale setzten sich das Remstal-Gymnasium gegen das Schickhardt-Gymnasium 11:12 durch. Für das Gymnasium Plochingen endet die Reise auf RP Ebene.

Gespielt haben: David Kabitschke, Marcel Nägele, Manuel Kopf, Pascal Drexler, Tim Staiger, Nick Liedl, Steven Schmid, Carlos Schock, Paul Lampart, Tim Lampart, Tobias Prauß, Lennart Fischer, Phillip Bernhardt, Adrian Thamm, Betreuer: Hr. Richter.



Berkheim war erneut Ausrichter des Regierungspräsidiumsfinals im Gerätturnen „Jugend trainiert für Olympia 2019“ weiblich. Das Gymnasium Plochingen ging mit zahlreichen Mannschaften an den Start. Nur die jeweils erstplatzierten Mannschaften konnten sich zum Landesfinale der Schulmannschaften in Ludwigsburg qualifizieren. Im WK I (zum ersten Mal mit Kürübungen) kam die Mannschaft des Gymnasiums auf einen undankbaren 2. Platz.



(Platz 2 für Laura, Anna, Leni, Lara, Maren)

(Platz 2 für Laura, Anna,

Bei den Pflichtübungen (WK II) war das Gymnasium Plochingen mit einem sehr schönen 3. Platz und auf Rang 13 dabei.

(Platz 3 für Annika, Lucia, Anne, Anika, Bild nächste Seite



Bei den Kürmannschaften der Jahrgänge 2004 – 2007 freuten sich die Mädchen über Platz 3 und Platz 6.



(Platz 3 für Dana, Lousia, Luisa, Lili, Jasmin)



(Platz 6 für Melissa, Franziska, Katarina, Iliana, Maida)

Im Wettkampf IV/2 gingen in diesem Jahr 33 Mannschaften an den Start, so viele wie nie zuvor. Hier landete eine Mannschaft vom Gymnasium auf dem bemerkenswerten 4. Platz. (weitere Mannschaften des Gymnasiums kamen auf Platz 17, 21 und 31).



Tamara)

(Platz 4 für Anna, Vicky, Carolin,

Betreut wurden die Mannschaften von Andrea Knemeyer, Sandra Thompson und Sabine Schober sowie einigen Eltern. Als Kampfrichter standen uns Franziska Gröschel, Lotte Schwarz und Louisa Kilast zur Verfügung. Vielen Dank für das Engagement und allen Teilnehmerinnen herzlichen Glückwunsch zu den tollen Platzierungen.

Public Speaking & Debating

Politik und Rhetorik in Winnenden, Würzburg, Eichstätt und Straßburg

Ganz schön viel los – So kann man die ersten drei Monate des Jahres 2019 beschreiben wenn es um die *Debating* und *Public Speaking* Angebote des Gymnasiums Plochingen geht. Die nachfolgenden Berichte liefern einen kleinen Einblick in die außerunterrichtlichen Aktivitäten unserer engagierten Schülerinnen und Schüler.

23.01.19: Debating Junior League in Plochingen

Seit dem Schuljahr 2018/2019 haben Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Plochingen auch unterhalb der Klassenstufe 10 die Möglichkeit mit Debating anzufangen. Passend dazu konnten wir auch zum ersten Mal eine Debating-Veranstaltung an unsere Schule holen.

Am 23.01.2019 empfingen wir Gäste aus Heilbronn, Vaihingen Enz und Esslingen, um zu Themen wie „*This house would not go on holidays to developing countries*“ und „*This house would ban all plastic bottles and plastic packaging*“ zu debattieren. In der zweiten Debatte konnte unser junges Team (Maurice Bleher, Tim-Jasper Ehresmann, Noah Kleist, Rebecca Kustek, Karina Pataraiya, Clara-Marie Rehberg, Noa Safar, Janina Semelka) einen Sieg einfahren!

21.02.19: Debating Junior League in Winnenden

Für die nächsten beiden Runden ging es ans Georg-Büchner Gymnasium in Winnenden. Dort diskutierten die DebaterInnen die Einführung einer Steuer auf Fleisch sowie die Vor- und Nachteile der Digitalisierung an Grundschulen. Die SchülerInnen der Klassen 7 bis 9 meisterten diese herausfordernden Themen erfolgreich.

15.–17.02.19: Debating Senior League in Würzburg

Alljährlich treffen sich die Debater der Senior League (ab Klasse 10) in Würzburg. Mehr als 25 Teams reisen aus ganz Deutschland an und liefern sich in vier Debatten heiße Wortgefechte. Diskutiert wurde unter anderem die Einführung eines *Opt-Out-Systems* im Bereich der Organspende, sowie die einer Europäischen Armee. Wie in jedem Jahr verließ das Team aus Mia Benirschke, Anton Hoch, Felix Hoch, Maximilian Kelz, Kai Loidl und Nora Shehapi (Klasse 10 – KS I) Würzburg mit zahlreichen neuen Erkenntnissen und viel Motivation für die nächsten Debatten.



01.03. – 05.03.19: EYP in Straßburg

Nachdem sie im letzten Jahr erfolgreich bei der regionale Sitzung des Europäischen Jugendparlaments (EYP) in Trier teilgenommen hatten, konnten Marlene Fritz und Benedikt Putz (KS II) an einer trilingualen internationalen Sitzung direkt im Europäischen Parlament in Straßburg teilnehmen. Gemeinsam mit Jugendlichen aus ganz Europa und darüberhinaus wurden Resolutionen erarbeitet und im Idealfall verabschiedet. Übersetzt wurden die Reden vom Übersetzungsservice des Parlaments. Auch dies trug zur tollen Atmosphäre der Sitzung bei!

7.03. – 10.03.19: Europäisches Jugendparlament in Eichstätt

Auch in diesem Jahr haben sich die TeilnehmerInnen des Public Speaking Kurses wieder für die Teilnahme an einer Sitzung des Europäischen Jugendparlaments qualifiziert. Thema der Qualifikation waren „Fake News“.

Auf der Sitzung selbst, im bayerischen Eichstätt wurden von den *Committees* Resolutionen im Bereich *Data Security, Data Protection* und *Social Media* erarbeitet. Innerhalb der *Committees* arbeiten die SchülerInnen bzw. Delegierten gemeinsam mit Jugendlichen aus Deutschland und Europa. Betreut werden sie ebenfalls von Studierenden aus ganz Europa.

In der *General Assembly*, die im beeindruckenden Spiegelsaal der Residenz Eichstätt stattfand, wurden die Resolutionen auf Englisch vorgetragen, verteidigt und debattiert – ganz wie im „echten“ Europaparlament.

Ein Highlight ist sicher auch die Tatsache, dass sich das Team aus Plochingen für eine weitere Sitzung in Osteuropa qualifiziert hat.

Wie im letzten Jahr verging die Zeit beim EYP wie im Flug und die SchülerInnen und Schüler vermissten die konstruktive und mitreißende Atmosphäre bereits auf der Heimfahrt. Die harte Arbeit hatte sich für alle gelohnt!

Unsere Delegierten 2019: Emily Dorner, Laurenz Hartmann, Raphael Putz, Fiona Tepshi, Xhulia Tepshi, Sophia Wendt, Antonia Winkler (Klassen 9 – KS II)



Die Debating AGs für Seniors und Juniors sowie der *Public Speaking* Kurs werden von Andrea Rall (rall@gymnasium-plochingen.de) betreut und begleitet. Wir freuen uns immer über interessierte Schülerinnen und Schüler, die bei uns mitmachen möchten!

Studienfahrt der Kursstufe 1 nach Weimar vom 30.01.-01.02.2019



Um der Erkenntnis näher zu kommen, was „die Welt [insbesondere Goethes Welt] im Innersten zusammenhält“ (V.383, Faust I), machten wir, die gesamte Kursstufe 1, uns auf den Weg nach Weimar. Dort angekommen wurden wir zu den literarisch relevanten Schauplätzen zu Goethes Lebzeiten geführt. Nach der sich trotz der Kälte als informativ erweisenden Stadtführung, begaben wir uns in die Wärme eines Kinosaals. Der Film „Goethe!“ gab uns einen Einblick in Goethes Studentenzeit und der Entstehungsgeschichte hinter seinem berühmten Briefroman „Die Leiden des jungen Werthers“.

Am nächsten Tag besichtigten wir Goethes Wohnhaus und bekamen zusätzlich eine Führung durch das Goethe-Nationalmuseum. Um eine andere Perspektive auf den Faust-Stoff zu erlangen, stellte uns Frau Dr. Sophie Borges die künstlerische Herangehensweise zu Faust über die Jahrhunderte hinweg vor. Am Abend gab es Zeit für kursinterne Aktivitäten. So erstellte beispielweise der

Grundkurs 2 gemeinsam eine Fotostory über die Fausthandlung an verschiedenen Orten Weimars.

Den letzten Tag unserer ereignisreichen Studienfahrt verbrachten wir am jungen Theater Weimar, dem „stellwerk.weimar“, in welchem uns die facettenreiche Welt der Theaterkunst gezeigt wurde. Anschließend hatten wir die Möglichkeit, selbst in die Rolle der Schauspieler einzutauchen. So nutzten auch die Lehrer die Gelegenheit einmal eine Szene aus der berühmten Faust-Handlung auf einer Bühne nachzustellen. Nach diesem amüsanten Abschluss im Theater traten wir die Rückfahrt nach Plochingen an. Bedanken möchten wir uns auch noch beim Förderverein des Gymnasiums Plochingen, der diese außerordentliche Studienfahrt großzügig unterstützt hat!



Am Samstag den 23. Februar 2019 fand die SMV-Skiausfahrt statt. Der Ausflug startete um 6.00 Uhr am Hallenbad Plochingen und mit zwei Bussen wurden die ca. 80 Mann nach Oberstdorf chauffiert. Nach einigen verkehrstechnischen Problemen standen um halb elf alle auf den Pisten am Fellhorn. Fünf Stunden lang konnten die Schülerinnen und Schüler traumhaftes Bergpanorama bei frühlingshaften Temperaturen genießen. Mit Talabfahrt, Snowpark und schwarzer Piste gab es alles, was das Skifahrerherz begehrt. Pünktlich um 16.00 Uhr ging es wieder, ohne Stau und mit nicht in Worte zu fassendem Sonnenuntergang, nach Hause.

Februar 2019

Fr	01.02.19		Zeugnisausgabe Klassen 5 – Kursstufe 1
Mo	04.02.19		Beginn 2. Halbjahr
Di	05.02.19		pädagogischer Tag
Di	05.02.19	19:30	Elternabend Klassenstufe 10 (neue Kursstufe)
Do	07.02.19		Stufenversammlungen in der Stadthalle
Mi	13.02.19	19:00	Literatur&Theater `Die märchenhafte Bio-Exkursion´
Do	14.02.19	19:00	Literatur&Theater `Die märchenhafte Bio-Exkursion´
Do	14.02.19		Tag des offenen Klassenzimmers
Mo-Mi	18.-20.02.19		Probentage des Orchesters / Kapfenburg
Mi	20.02.19		Vera 8 Deutsch
Fr	22.02.19		Vera 8 Fremdsprache
Mo	25.02.19	19:00	Elternbeiratssitzung
Di	26.02.19		Vera 8 Mathematik
Di	26.02.19	19:00	Information `bilingualer Zug´
Mo-Fr	25.02.-01.03.19		BoGy für die Klassenstufe 10

März 2019 Faschingsferien 04.03.18 – 08.03.19

Mi/Do	13./14.03.19		Anmeldung an den weiterführenden Schulen Kommunikationsprüfungen Kursstufe 2
Di	19.03.19		Fachpraktisches Abitur Bildende Kunst
Mi-Fr	20.-22.03.19		Probenfreizeit des Unterstufenchors
Do-Fr	21.-29.03.19		Schüleraustausch nach Frankreich
Mi	20.03.19	18:00	Sitzung des Fördervereins
Mo	25.03.19		Elternabende
Di	26.03.19		Elternabende
Di	26.03.19		Studententag KS 1
Mi	27.03.19	19:30	Bigband `Jazz im Kino´
Do	28.03.19		Boys and Girls Day

April 2019 Osterferien 15.04.19 – 26.04.19

So-Fr	31.03.-05.04.19		Schullandheim der Klasse 6a und 6b
Mo	01.04.19	14:00	GLK
Mi	03.04.19		Fachpraktisches Abitur Musik
Fr	05.04.19	16:00	Information `Streichergruppe´ im Musiksaal 1
Di-Mi	30.04.-10.05.19		Schriftliche Abiturprüfungen

Mai 2019

Mi	01.05.19	Feiertag - Tag der Arbeit
Di	14.05.19	Musical in Concert
Mo-Fr	27.-31.05.19	Big Band in Chividale
Fr	31.05.19	Brückentag (kein Unterricht)

Juni 2019 Pfingstferien 11.06.19 – 21.06.19

Di	04.06.19	14:00	GLK (voraussichtlich)
Mi/Do	05./06.06.19		Fachpraktisches Abitur Sport
Mo-Sa	24.-29.06.19		Englandfahrt der Klassenstufe 10
Di	25.06.19		Notenkonvent KS 2
Do	27.06.19		Bekanntgabe Kursstufe 2

Juli 2019

Do-Mo	04.-08.07.19		Mündliches Abitur
Di	09.07.19	18:00	Schlussfeier Abitur. Ausgabe der Abiturzeugnisse
Mo-Sa	08.-13.07.19		Schullandheim klasse 6e
Di	09.07.19	19:00	Elternabend Gewaltprävention im Musiksaal 1
Di-Do	09.-11.07.19		Trierfahrt der Klassenstufe 9
Mi	10.07.19		Bundesjugendspiele
Mo	15.07.19		Ausflugstag
Di-Do	16.-18.07.19		Notenkonvente 5 – Kursstufe 1
Fr	19.07.19	15:00	Einschulungsfeier der neuen 5er
Mo-Do	22.-25.07.19		Projekt `Schule als Staat`
Fr	26.07.19		letzter Schultag



Heiko Schweigert
(Schulleiter)